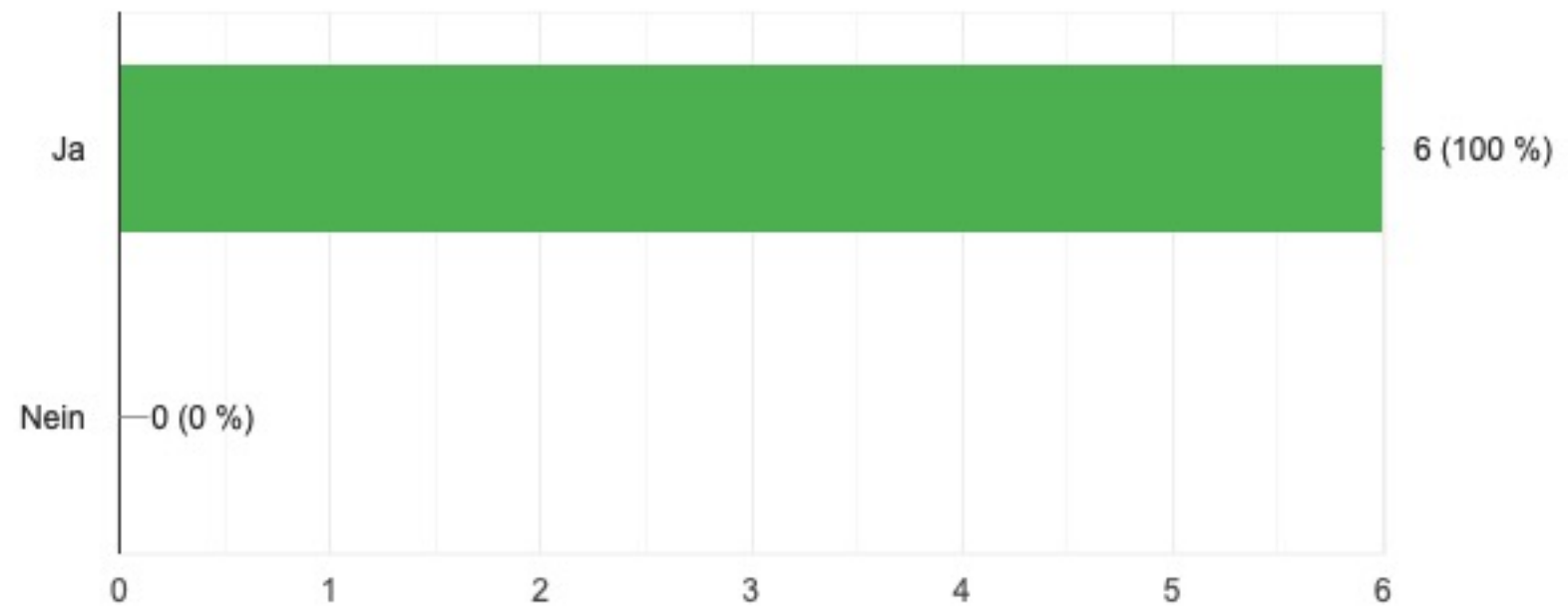


Gruppe 1

**Aktive Landwirtinnen und
Landwirte**

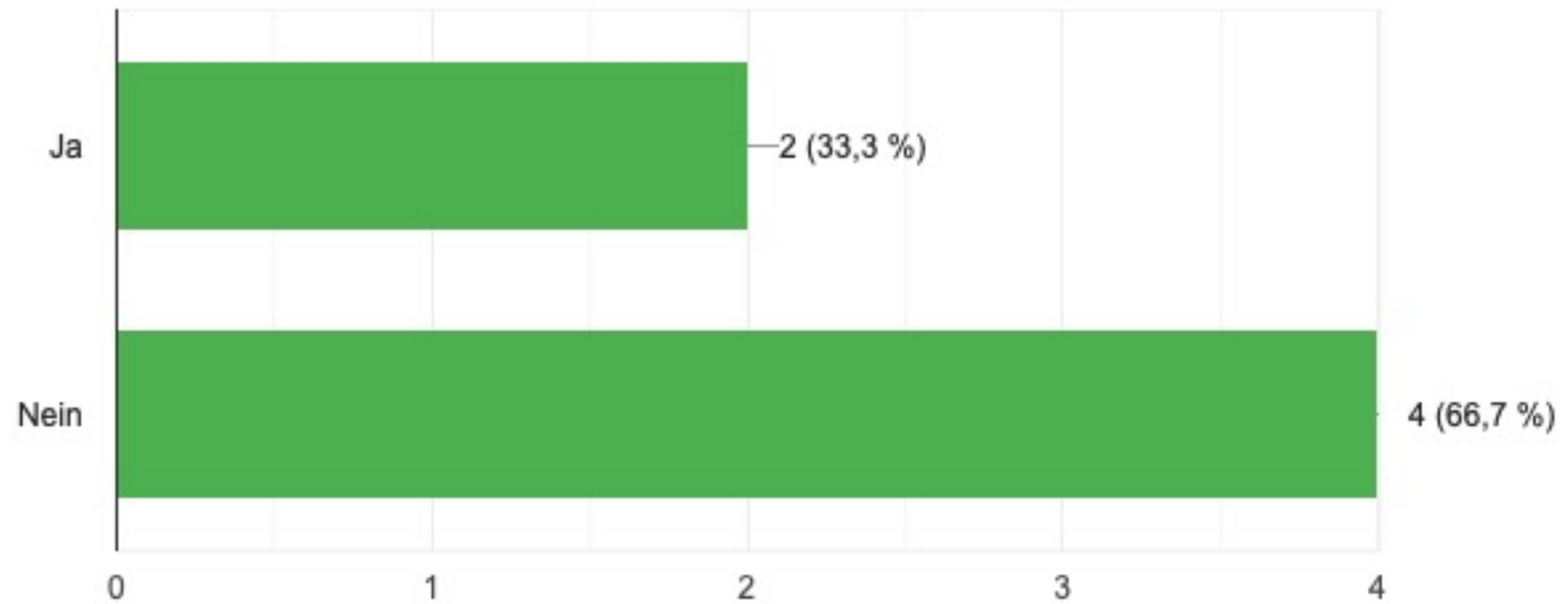
01 Können Sie sich vorstellen, PiK auf Ihren Landwirtschaftsflächen umzusetzen?

6 Antworten



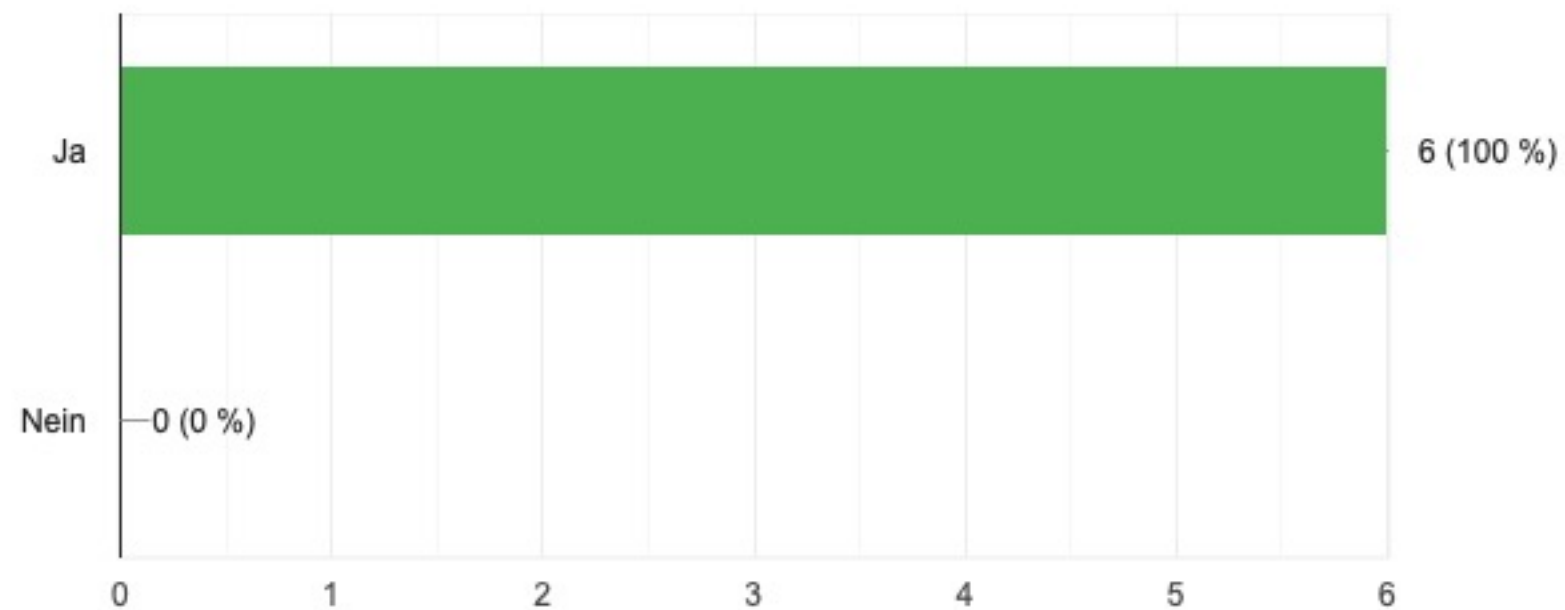
02 Würden Sie PiK auch umsetzen, wenn zur langfristigen Sicherung der Kompensationsmaßnahme die Eintragung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit ins Grundbuch erforderlich wäre?

6 Antworten



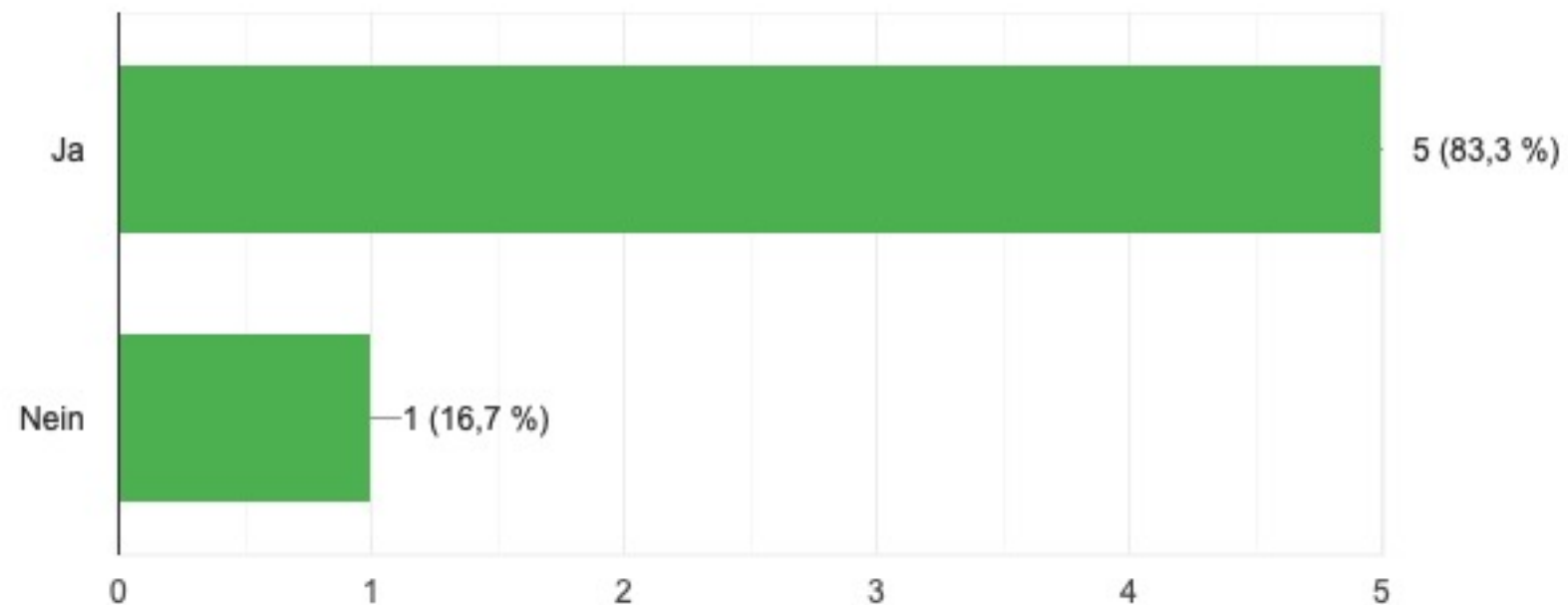
03 Würden Sie naturschutzfachlich hochwertige Maßnahmen für den Ackerwildkrautschutz umsetzen, wenn eine höhere Honorierung (inklusive Anreizkomponente) dafür gezahlt würde?

6 Antworten



04 Verfügen Sie über Grünlandflächen, bei denen Sie sich eine Nutzung als PiK vorstellen könnten, entweder durch Einrichtung eines Ökokontos oder als Ausgleich einer Kompensation?

6 Antworten



05 Welche weiteren Anregungen für eine stärkere Umsetzung von PiK-Maßnahmen in Sachsen-Anhalt können Sie uns geben?

3 Antworten

Gute Beispiele unter den Praktikern vorstellen, um Folgewirkungen zu erreichen, UNB und ALFF mit einbeziehen

Unbürokratische Umsetzung

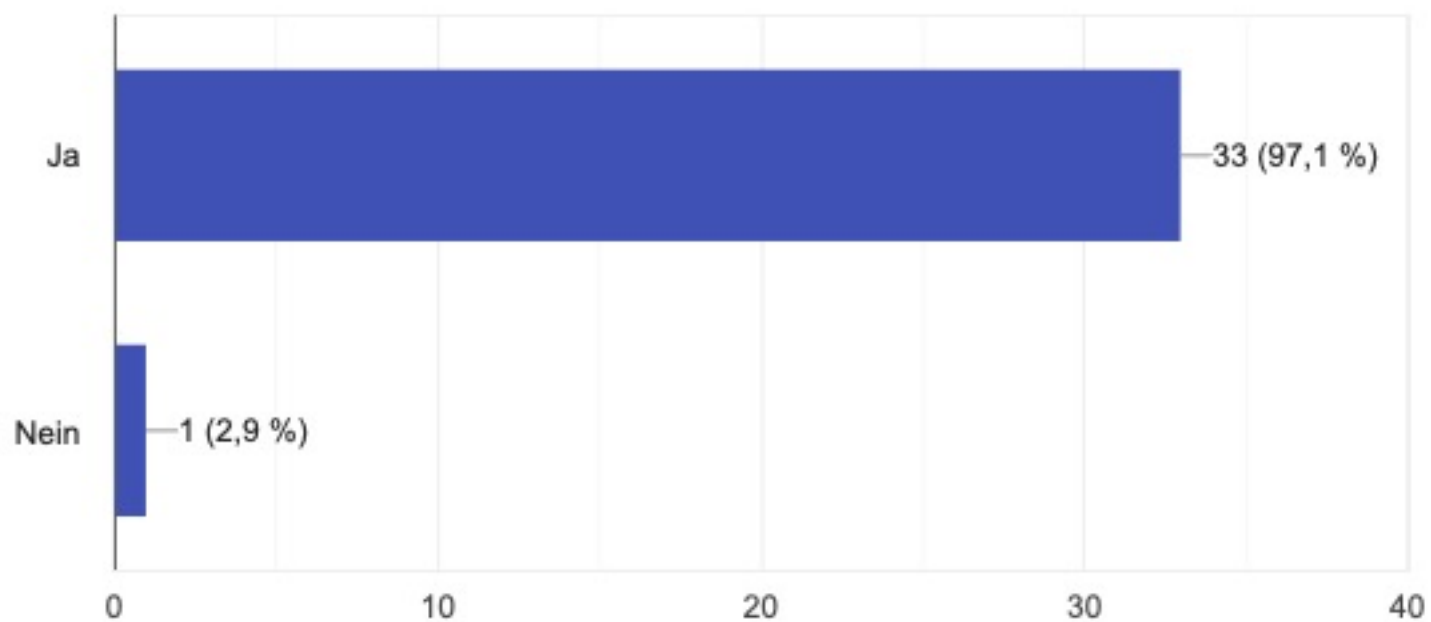
Neben den ökologischen Vorteilen sollte stärker auf die ökonomischen Aspekte eingegangen werden, denn diese sind schliesslich ausschlaggebend für die Umsetzbarkeit von PiK-Massnahmen.

Gruppe 2

Nicht-aktive Landwirtinnen und
Landwirte, Vertreterinnen und
Vertreter aus den Bereichen
Naturschutz & Verwaltung

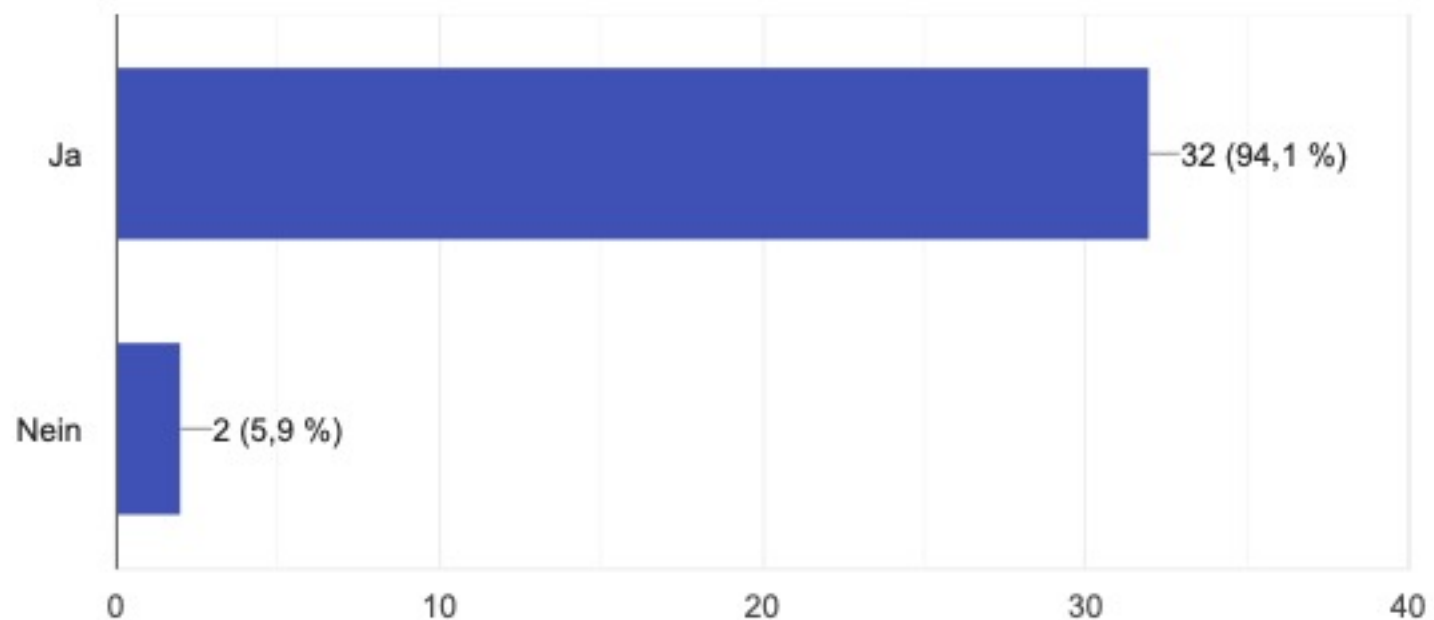
01 Würden Sie eine stärkere Umsetzung von PiK in Sachsen-Anhalt befürworten?

34 Antworten



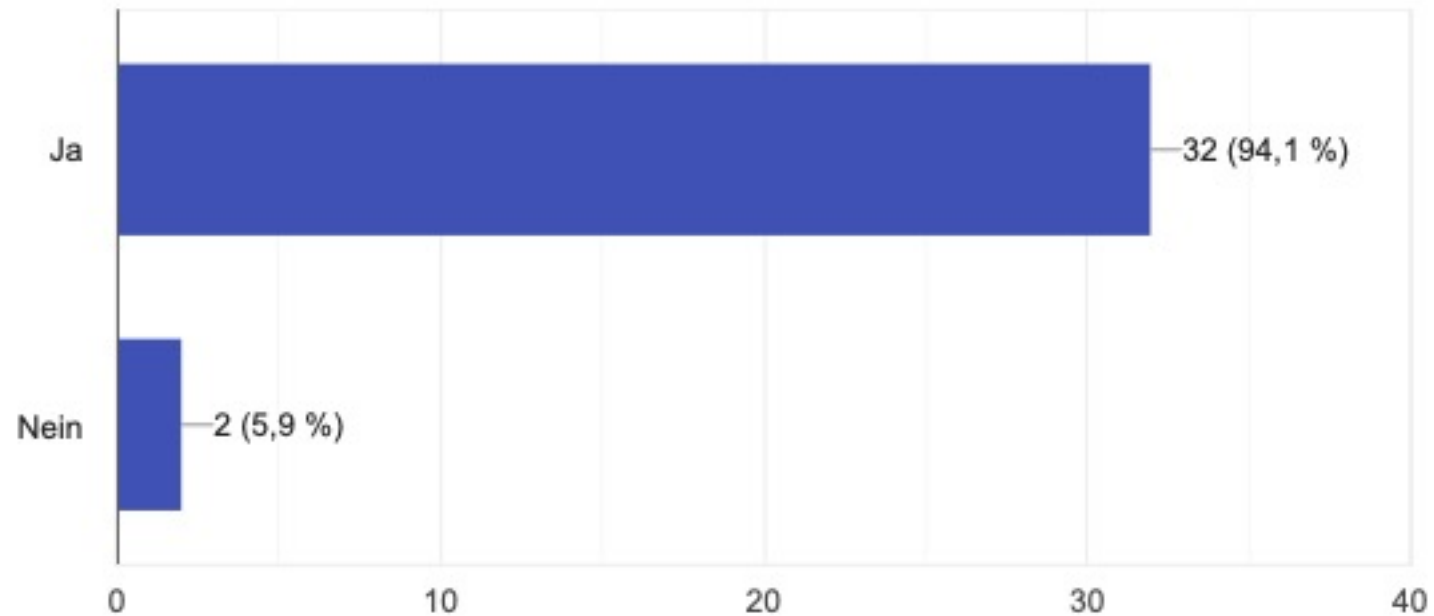
02 Halten Sie eine stärkere inhaltliche Untersetzung von Aufwertungsmaßnahmen im Acker sowie eine stärkere Honorierung hochwertiger Maßnahmen für den Ackerwildkrautschutz für zielführend?

34 Antworten



03 Sollte die Umsetzung von PiK zur Sanierung vonutzungsaufgelassenen Streuobstwiesen durch einen höheren Punkterwerb ermöglicht und damit auch die Erhaltung dieses geschützten Biotyps forciert werden?

34 Antworten



04 Welche weiteren Anregungen für eine stärkere Umsetzung von PiK-Maßnahmen in Sachsen-Anhalt können Sie uns geben?

13 Antworten

Vorgaben zur einheitlichen Bilanzierung und Anwendungshinweise wären günstig; Überarbeitung des Bewertungsmodells zwingend notwendig, Information der UNB's über Fundpunkte, zur Verfügung-Stellen des Flächenkatasters möglich?

Information der großen Vorhabenträger, stärkere Einbindung der großen Vorhabenträger, ortsbezogener Informationsveranstaltung für Landwirte, Einbindung der Naturschutzfachkräfte der ÄLFF und Großschutzgebiete in die Beratung zu diesen Maßnahmen vor Ort

Evtl. auch kürzere Maßnahmen als Möglichkeiten für weitere Anreize ermöglichen?

Ich bin noch nicht lange in LSA tätig, aber ich könnte mir vorstellen, dass eine noch stärkere Kommunikation mit den landwirtschaftlichen Berufsverbänden (Werbung) förderlich wäre.

Aufklärung + "Unterstützungsschreiben" an Planfeststellungsbehörden/Planungsträger durch obere/oberste Naturschutzbehörden im Land

Öffentlichkeitsarbeit, Info an Bauernverband/ Ökolandwirte ...

04 Welche weiteren Anregungen für eine stärkere Umsetzung von PiK-Maßnahmen in Sachsen-Anhalt können Sie uns geben?

13 Antworten

Aus meiner Sicht ist es wichtig, einen Partner zu finden, der die Umsetzung und dauerhafte Unterhaltung der Maßnahmen sichern kann. Die stärkere Umsetzung von PIK kann sicher nur gelingen, wenn das berechtigte Mißtrauen der Naturschutzbehörden, dass die Maßnahmen wirklich dauerhaft erhalten werden, überwunden wird.

Zusatzmaßnahmen für den Artenschutz im Ökolandbau sollten über PiK honoriert werden können.

Suche nach Wegen, ökologisch wirtschaftende Betriebe einzubeziehen. Dazu gern auch ein direktes Gespräch - werner@apoel-st.de

Es müssen übersichtliche Maßnahmeblätter zur Kontrolle der PIK durch die Vollzugsbehörden geschaffen werden und es muss über die Möglichkeiten der Sanktionen gesprochen werden, falls ein Pachtvertrag nicht umgesetzt wird bzw. platzt, denn der Eingriff ist dann in den meisten Fällen bereits umgesetzt, daher muss die Kompensation gesichert sein.

Eine langfristige Sicherung ist besonders wichtig. Wie wird die Kontrolle außerhalb eines Projektes finanziert?

Wie wird bei Flächenübergang auf einen neuen Nutzer/Eigentümer bei Aufgabe des Betriebes abgesichert?

Wie kann nach einem Pachtvertrag von 30 Jahren die Fläche weiter gesichert werden?

04 Welche weiteren Anregungen für eine stärkere Umsetzung von PiK-Maßnahmen in Sachsen-Anhalt können Sie uns geben?

13 Antworten

Zusatzmaßnahmen für den Artenschutz im Ökolandbau sollten über PiK honoriert werden können.

Suche nach Wegen, ökologisch wirtschaftende Betriebe einzubeziehen. Dazu gern auch ein direktes Gespräch - werner@apoel-st.de

Es müssen übersichtliche Maßnahmeblätter zur Kontrolle der PIK durch die Vollzugsbehörden geschaffen werden und es muss über die Möglichkeiten der Sanktionen gesprochen werden, falls ein Pachtvertrag nicht umgesetzt wird bzw. platzt, denn der Eingriff ist dann in den meisten Fällen bereits umgesetzt, daher muss die Kompensation gesichert sein.

Eine langfristige Sicherung ist besonders wichtig. Wie wird die Kontrolle außerhalb eines Projektes finanziert?

Wie wird bei Flächenübergang auf einen neuen Nutzer/Eigentümer bei Aufgabe des Betriebes abgesichert?

Wie kann nach einem Pachtvertrag von 30 Jahren die Fläche weiter gesichert werden?

Erhalt landwirtschaftlicher Nutzfläche

Seitens der Vollzugsbehörden (UNB) ist die Anrechenbarkeit der Biotopaufwertung auf Grundlage des Bewertungsmodells oder sonstiger rechtlicher Vorschriften entscheidend